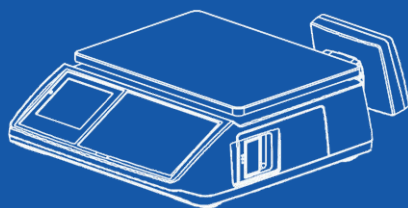


RETAIL WEIGHING SOLUTION™

CT100 SERIE

Mobile Bon- und Kassenwaage



www.cas-waagen.de

CAS

www.cas-waagen.de

ANLEITUNG



Änderung in der Betriebsanleitung

Programmierung der Mehrwertsteuer für Handeingabe bei der CT100 (ab Version deu 141)

1. M-Taste drücken und gedrückt halten
2. Es erscheint „Bitte PIN“ mit der Stern-Taste bestätigen
3. Jetzt sind Sie in „Haupt PLU 1“
4. Drücken Sie die blaue X-Taste so lange bis Sie zum Punkt „Haupt MWST“ (menu 1800) ankommen
5. Dann betätigen Sie mit der blauen Stern-Taste
6. Jetzt sind Sie im Hauptmenü um, die Steuersätze zu programmieren (menu 1810)
7. Drücken Sie erneut die blaue X-Taste bis zum Punkt Mwt „Fr Pr“ (menu 1890 für gewogene Handeingaben)
8. Mit der Stern-Taste bestätigen und den gewünschten Steuersatz hinterlegen (in der Regel 1 für 7% und 2 für 19% je nach dem wie Sie diese Steuersätze hinterlegt haben)
9. Drücken Sie erneut die blaue X-Taste jetzt steht „FR St“ (für Handeingabe Stückartikel)
10. Auch dort können Sie jetzt den gewünschten Steuersatz hinterlegen (z.B. 1 oder 2)
11. Um wieder in den Ausgangszustand zu gelangen drücken Sie 2 x die blaue M-Taste

Geld Einlage/Entnahme bei der CT100 (ab Version deu 141)

Geld Einlage:

1. Shift-Taste drücken
2. Taste PLU drücken
3. Die Verkäufertaste drücken, auf welcher Sie die Einlage tätigen möchten (z.B. V1)
4. Die Summe der Einlage eingeben und mit der blauen Stern-Taste abschließen
5. Ein Bon wird mit der Einlage ausgedruckt

Geld Entnahme:

1. Shift-Taste drücken
2. Taste PLU drücken
3. Die Verkäufertaste drücken, auf welcher Sie die Entnahme tätigen möchten (z.B. V1)
4. Die Minus-Taste drücken
5. Die Summe der Entnahme eingeben und mit der blauen Stern-Taste abschließen
6. Ein Bon wird mit der Entnahme ausgedruckt

Inhaltsverzeichnis

Part I: Bedienungsanleitung

1.1 Hinweise	2
1.2 Warnungen	3
1.3 Inbetriebnahme	4
Ein- Ausschalten der Waage.....	4
1.4 Tastenfunktionen	5
1.5 Bedienen	6
Nullstellen	6
Kassenschublade öffnen	6
Verkauf tätigen.....	6
Anzeige löschen.....	6
Verkauf nach Gewicht mit freier Preiseingabe	6
Verkauf nach Stück mit freier Preiseingabe	7
Aufruf über PLU-Schnell Tasten.....	7
Aufruf über PLU-Nummer	7
Preisüberschreibung bei PLU-Verkauf gewogen	8
Preisüberschreibung bei PLU-Verkauf Stückartikel	8
Artikel Rabattieren	8
Artikel Stornieren	9
Negativer Verkauf (Pfand/Rückgabe).....	9
Arbeiten mit Tara	10
Tara anwenden (Verkaufsverpackung abziehen)	10
Zwischensumme und Bondruck	12
Zwischensumme	12
Bon Abschluss	13
Selbstpflücker („Erdbeer-Funktion“)	14
TARA-Bon drucken (Selbstpflücker)	14
Behältergewicht eingeben.....	14
1.6 Berichte und Listen	15
Berichte über Schnelltaste	15
Artikel-Liste ausdrucken	15
Artikelumsatz Bericht	15
Verkäufer Bericht	16
Warengruppen Bericht.....	16
Mehrwertsteuer Bericht.....	16
Stundenumsatz Bericht (Frequenz)	16
Gesamtumsatz Bericht	16
Transaktions-Logbuch (detail).....	17
Lösch-Bericht (Z-Abschluss)	17

Part II: Programmierung


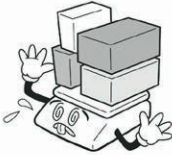





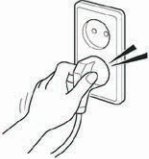

2.1 Konfigurations-Modus aufrufen	18
2.2 Artikelprogrammierung (PLU)	19
Preisänderung.....	19
Artikel-Code.....	19
Warengruppe.....	20
Name.....	20
MwSt.....	20
Typ (Stück).....	21
Preisüberschreibung (Festpreis).....	21
PLU-Strichcode (EAN) aktivieren.....	21
MHD.....	22
Tara (Vortara).....	22
2.3 Verkäuferprogrammierung	23
Verkaufsmodus.....	23
Verkäufernamen.....	23
2.4 Bontexte Programmierung	24
Kopfzeilen.....	24
Fußzeilen.....	24
Schriftformat definieren.....	24
2.5 Mehrwertsteuer Programmierung	26
Mehrwertsteuer Anlegen/Ändern.....	26
2.6 Warengruppen Programmierung	27
Warengruppe Anlegen/Ändern.....	27

Part III: Konfigurationsanleitung


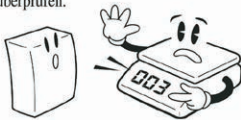







3.1 Systemeinstellungen (Ein-1)	28
Datenschnittstelle (Baud 1 & Baud 2).....	28
Festrabatt.....	29
Strichcode-Ausdruck.....	29
Zeilenstrichcode.....	29
Summenstrichcode.....	29
Kassenschublade.....	30
Druckerkontrast.....	30
Währung.....	30
Gerätenummer.....	31
Zeichensatz (Drucker).....	31

3.2 Erweiterte Einstellungen (Ein-2)	32
Datum	32
Uhrzeit	32
Passwort (PIN)	33
RAM-Löschung (ALLES löschen).....	33
Werkseinstellung (ohne Stammdaten)	33
3.3 Systemoptionen (Ausdruck konfigurieren)	34
Doppeldruck (TALON) aktivieren.....	34
Grafik-Logo aktivieren.....	34
Strichcode-Ausdruck aktivieren.....	35
Zeilen- Strichcode	35
Summen- Strichcode	35
Wechselgeldberechnung Pflicht.....	35
Rabatt erlauben.....	35
Artikelcode-Ausdruck aktivieren	36
Berichtstyp konfigurieren	36
Mehrwertsteuer aktivieren.....	36
Mehrwertsteuer für Handeingabe anlegen.....	37
Anzeigebeleuchtung abschalten (Energiesparen)	37
PLU Festellen (FIX-Plu)	38
3.4 Testfunktionen	39
Messwandler testen	39
Spantest	39
Anzeige testen	40
Tastatur testen	40
Drucker testen (Konfig drucken)	40
Akku- /Ladespannung testen.....	40
Part IV: Anhang	
4.1 Texte editieren	41
4.2 ASCII-Tabelle	42
4.3 Fehlermeldungen.....	43
4.4 Strichcode Formatierung	44
4.5 Entsorgung	46
Part V: Fiskalmodul	
5.1 Hintergrund	47
5.2 Realisierung.....	47
5.3 Bedienung.....	48
5.4 libraVISOR	48

1.1 Hinweise

⚠ Wamungen		
<p>Das Öffnen der Geräte darf nur vom geschulten CAS-Fachpersonal durchgeführt werden. Vor dem Öffnen immer das Gerät vom Netz trennen.</p> 	<p>Beachten Sie unbedingt die angegebene Höchstlast.</p> 	<p>Die Waage sollte geerdet werden, um statische Aufladungen und daraus resultierende Defekte am Gerät zu verhindern.</p> 
<p>Wenn Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, bitte nur direkt am Stecker ziehen, nicht am Kabel. Beschädigte Kabel können Stromschläge oder Feuer verursachen.</p> 	<p>Zur Vermeidung von Bränden verwenden Sie die Waage nicht unmittelbar in der Nähe von leicht entflammaren Stoffen oder Gasen.</p> 	<p>Um Stromschläge oder Fehlwiegungen zu vermeiden, bitte kein Wasser auf die Waage spritzen.</p> 
<p>Stellen Sie die Waage nicht in die Nähe von Heizungen oder direkt in die Sonne.</p> 	<p>Stecken Sie den Stromstecker fest in die Steckdose, um Überspannungen durch Stromstöße zu vermeiden.</p> 	<p>Verwenden Sie nur den originalen CAS-Transformator, falsche könnten die Elektronik zerstören.</p> 

1.2 Warnungen

 Vorsicht		
<p>Zur Sicherstellung genauer und zuverlässiger Wägungen lassen Sie die Waage regelmäßig von Ihrem autorisierten CAS-Kundendienst überprüfen.</p> 	<p>Setzen Sie die Waage niemals schlagartigen oder ruckartigen Kräften aus. Diese könnten die Mechanik oder die empfindlichen Messzellen beschädigen.</p> 	<p>Zum Transportieren immer unter die Waage fassen. Niemals an der Platte oder an der Anzeigen-Stange tragen.</p> 
<p>Falls Sie eine Batterie-Waage längere Zeit nicht benutzen, entnehmen Sie die Batterien aus dem Gerät, um Beschädigungen durch deren Auslaufen zu verhindern.</p> 	<p>Die Waage im Betrieb keinen Schwingungen oder Temperaturschwankungen aussetzen, da dies die Messergebnisse verfälschen kann.</p> 	<p>Justieren Sie die Waage (durch Drehen der Füße) so, dass die Luftblase der eingebauten Libelle zentriert ist.</p> 
<p>Halten Sie die Waage fern von elektronischen Geräten; deren Magnetfelder könnten die Genauigkeit beeinflussen.</p> 		<p>Achten Sie unbedingt auf die Verwendung von durch CAS freigegebenen Akkus. Bei Verwendung von falschen Batterien oder Akkus kann Explosionsgefahr bestehen!</p> 

1.3 Inbetriebnahme

1.3.1 Ein- Ausschalten der Waage

Stellen Sie die Waage auf einen festen, vibrations- und schwingungsfreien Untergrund.

Schalten Sie den Hauptschalter auf der linken Gehäuseunterseite auf AUS (0), und schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an die Waage an.

Richten Sie die Waage mit Hilfe der eingebauten Libelle durch drehen der Waagenfüße aus.

Stellen Sie sicher das die Plattform richtig aufgelegt ist und keine benachbarten Teile die Waage und Plattform berühren.

Stecken Sie den Stecker in die Steckdose und schalten Sie den Hauptschalter auf der linken Gehäuseunterseite auf EIN (1).

Dadurch wird die Elektronik mit Spannung versorgt.

Sollten Sie die Waage länger nicht benutzen schalten Sie den Hauptschalter AUS.

Betätigen Sie auf der Tastatur die Ein/Aus Taste

Die Waage zeigt nun den Versionsstand der internen Betriebssoftware und beginnt nach wenigen Sekunden mit einem Selbsttest und sucht die Null-Stellung.























Falls Ihr Gerät über die Akku-Option verfügt wird kurz der aktuelle Ladezustand angezeigt.



Bevor die Waage an eine geeignete Spannungsversorgung angeschlossen wird, empfehlen wir zu prüfen ob die Waage korrekt positioniert ist und sich keine Fremdkörper auf oder neben der Wägeplatte befinden, die ihre Bewegungsfreiheit beeinflussen.

Gemäß Eichrichtlinien darf eine Einschaltlast nicht mehr als 10% der Vollast von der normalen Null-Last abweichen. Sollen beim Einschalten Waagschalen mit ausgenullt werden, achten Sie darauf das diese nicht schwerer als 10% der maximal zulässigen Höchstlast der Waage sind.

1.4 Tastenfunktionen

 	Nummerntasten, zur Eingabe von Zahlenwerten
	- Lange Betätigung: Standby-Schalter - Kurze Betätigung: Hinterleuchtung Ein- bzw. Ausschalten
	- Anzeige löschen - Aktion abbrechen
	- Verkäufertaste 1 - Bei Texteingaben ASCII-Zeichen aktivieren
	- Verkäufertaste 2 - Bei Texteingaben Leerzeichen
	- Verkäufertaste 3 - Bei Texteingaben aktuelles Zeichen entfernen
	- Verkäufertaste 4 - Bei Texteingaben Zeichen einfügen
 	- Verkäufertasten 6 & 7 - Bei PLU-Bearbeitung zur nächsten PLU wechseln
	- Verkäufertaste 8 - bei aktivierter Shift-Funktion: Akkustand anzeigen
 	- Artikel-Direkt-Tasten - Bei Texteingaben der jeweilige Buchstabe
	- Shift-Funktion aktivieren - bei aktivierter Shift-Funktion: Nullstellung
	- Tara
	- Storno - bei aktivierter Shift-Funktion: Schublade öffnen
	- PLU aufrufen - Im Wechselgeld-Modus Zahlungsart wechseln
	- In das Konfigurations-Menü wechseln (lange drücken) - Escape (Im Menü eine Ebene zurück bzw. Menü verlassen)
	- Summe und Bonabschluss - Enter (Eingabe bestätigen)
	- Bon-Kopie. Letzter gedruckter Bon wird wiederholt - bei aktivierter Shift-Funktion: Papiervorschub
	- Wechsel zu Stückartikel bzw. Eingabe der Anzahl Stückartikel (Multiplikation) - Im Menü: zum nächsten bzw. rechten Parameter wechseln
	- Aktuelle Transaktion als Minus ausführen - Im Menü: zum vorherigen bzw. linken Parameter wechseln

1.5 Bedienen

1.5.1 Nullstellen

Im laufenden Betrieb kann es zu leichten Abweichungen von der Nullstellung kommen (z.B. durch Temperaturschwankungen, Luftdruckänderungen, etc.).

Sie können die Null bei Bedarf wie folgt manuell nachführen.



1. Drücken Sie die [SHIFT]-Taste um die Doppelfunktion der Tastatur zu aktivieren



2. Drücken Sie die Taste erneut um die zweite Funktion dieser Taste auszuführen (hier: Nullstellung)



Bitte beachten Sie: Es darf sich bei der Nullnachführung keine Verkaufslast auf der Plattform befinden. Sie ist in der Regel nicht gedacht zum Abzug der Verkaufsverpackungen. Nicht zu verwechseln mit der "TARA-Funktion".

Siehe hierzu auch: [Tara anwenden \(Verkaufsverpackung abziehen\)](#)

1.5.2 Kassenschublade öffnen

Die Waage verfügt über einen Kassenschubladenanschluss, an welchen eine Kassenschublade mit elektrischem Öffner (12V) angeschlossen werden kann.



Beim Abschluss eines Bons wird die Kassenschublade automatisch mit geöffnet.



Ein manuelles Öffnen der Kassenschublade ist durch betätigen der Öffner-Taste möglich.

1.5.3 Verkauf tätigen

1.5.3.1 Anzeige löschen

Löschen der Anzeige bzw. Abbrechen eines Verkaufsvorganges:



Ein Verkaufsvorgang kann jederzeit vor dem Drücken der Verkäufer-taste abgebrochen werden. Eventuelle Eingaben können dazu mit der Clear-Taste gelöscht werden.

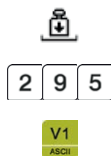


Sollte sich die Waage im Menü-Modus befinden, können Sie durch (mehrmaliges) drücken der [MODUS]ESC-Taste in den Bedienmodus zurückkehren.

1.5.3.2 Verkauf nach Gewicht mit freier Preiseingabe

Beispiel:

Verkaufen Sie einen gewogenen Artikel mit dem Grundpreis von 2,95 €/kg als "Verkäufer 1"



1. Legen Sie den zu wiegenden Artikel auf die Waage.
2. Grundpreis eingeben (bei Preisen ohne Nachkommastellen mit der [0] bzw. [00] Taste die Nachkommastellen auffüllen).
3. Verkäufertaste Drücken. Die Transaktion wird auf den jeweiligen Verkäuferspeicher gebucht

1.5.3.3 Verkauf nach Stück mit freier Preiseingabe

Beispiel:

Verkaufen Sie 5 Stücke eines Artikels mit einem Stückpreis von 1,95 € als "Verkäufer 1"



1. Grundpreis eingeben (bei Preisen ohne Nachkommastellen mit der [0] bzw. [00] Taste die Nachkommastellen auffüllen).
2. Die Multiplikations-Taste drücken um in den Stückmodus umzuschalten. Die Waage schlägt als Menge 1 Stück vor.
3. Falls Sie mehr als ein Stück verkaufen möchten geben Sie die gewünschte Stückzahl ein
3. Verkäufertaste drücken. Die Transaktion wird auf den jeweiligen Verkäuferspeicher gebucht

1.5.3.4 Aufruf über PLU-Schnellasten

Beispiel:

Verkaufen Sie einen gewogenen Artikel der auf der Schnelltaste "1" hinterlegt wurde



1. Legen Sie den zu wiegenden Artikel auf die Waage.
2. Drücken Sie die entsprechende Schnelltaste auf der linken Tastatur.
3. Verkäufertaste drücken.

Der Posten ist nun auf den jeweiligen Verkäuferspeicher gebucht

1.5.3.5 Aufruf über PLU-Nummer

Beispiel:

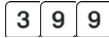
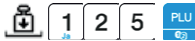
Verkaufen Sie einen gewogenen Artikel der im Speicher unter der PLU-Nummer 125 hinterlegt wurde



1. Legen Sie den zu wiegenden Artikel auf die Waage.
2. Geben Sie die PLU-Nummer über die numerische Tastatur ein und drücken Sie die Abruf-Taste zum Aufrufen.
3. Verkäufertaste drücken.

Die Transaktion wird auf den jeweiligen Verkäuferspeicher gebucht

1.5.3.6 Preisüberschreibung bei PLU-Verkauf gewogen



Um den Preis für einen aus dem Speicher abgerufenen gewogenen Artikel einmalig zu überschreiben, stellen Sie die Ware auf die Wiegefläche und rufen Sie den Artikel wie zuvor beschrieben auf.

2. Geben Sie nun den neuen Grundpreis über die Tastatur ein

3. Verkäufertaste drücken.

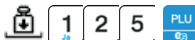
Der Posten wird mit dem neuen Grundpreis auf den jeweiligen Verkäuferspeicher gebucht

Die Preisüberschreibung gilt nur für diese eine Transaktion.

Für dauerhafte Preisänderung siehe Artikelprogrammierung: [Preisänderung](#)

Bitte beachten Sie, dass die Preisüberschreibung für den Artikel in der Artikelprogrammierung freigegeben sein muss: [Preisüberschreibung \(Festpreis\)](#)

1.5.3.7 Preisüberschreibung PLU-Verkauf Stückartikel



1. Um den Preis für einen aus dem Speicher abgerufenen Stück Artikel einmalig zu überschreiben rufen Sie den Artikel wie zuvor beschrieben auf.

2. Drücken Sie die Multiplikations-Taste

3. Geben Sie den neuen Stückpreis über die numerische Tastatur ein.

4. Die Preiseingabe durch erneutes Drücken der Multiplikations-Taste abschließen.

5. Über die numerische Tastatur kann jetzt bei Bedarf noch die Anzahl eingegeben werden.

Die Transaktion wird mit dem neuen Grundpreis auf den jeweiligen Verkäuferspeicher gebucht

Die Preisüberschreibung gilt nur für diese eine Transaktion.

Für dauerhafte Preisänderung siehe Artikelprogrammierung: [Preisänderung](#)

Bitte beachten Sie, dass die Preisüberschreibung für den Artikel in der Artikelprogrammierung freigegeben sein muss: Festpreis

1.5.3.8 Artikel Rabattieren

Um eine Transaktion zu rabattieren führen Sie die Transaktion zunächst wie gewohnt aus:



2 9 5



1. Legen Sie den zu wiegenden Artikel auf die Waage.
2. Grundpreis eingeben (bei Preisen ohne Nachkommastellen mit der [0] bzw. [00] Taste die Nachkommastellen auffüllen).
3. Verkäufertaste drücken. Die Transaktion wird auf den jeweiligen Verkäuferspeicher gebucht
Wenn in der Konfiguration ein fester Rabatt hinterlegt ist: (siehe [Fe-
strabatt](#))

Um jetzt die letzte Transaktion des Verkäufers zu rabattieren gehen Sie wie folgt vor: (hier bei Verkäufer 1)

1. Rabatt-Funktion aktivieren
2. Den Verkäufer angeben

Wenn in der Konfiguration KEIN fester Rabatt hinterlegt ist: (siehe [Fe-
strabatt](#))

1 5



Um jetzt die letzte Transaktion des Verkäufers zu rabattieren gehen Sie wie folgt vor: (hier z.B. für 15% bei Verkäufer 1)

1. Rabattsatz über die numerische Tastatur eingeben
2. Rabatt-Funktion aktivieren
3. Den Verkäufer angeben



Der Rabatt gilt nur für die letzte Transaktion des jeweiligen Verkäufers.

Bitte beachten Sie das die Rabatt-Funktion in der Konfiguration freigegeben werden muss: [Rabatt erlauben](#)

1.5.3.9 Artikel Stornieren

1.5.3.9.1 Den letzten Artikel stornieren



Eine Transaktion kann vor Abschluss des Bons storniert werden.
Um aus einem aktuellen Bon die zuletzt fakturierte Position zu stornieren:

1. Drücken Sie die Storno-Taste
2. Wählen Sie mit der Verkäufer-Taste den Verkäuferspeicher dessen letzte Position storniert werden soll
3. Die Waage kehrt selbständig in den Verkaufsmodus zurück

1.5.3.10 Negativer Verkauf (Pfand/Rückgabe)



Negative Verkäufe, wie sie z.B. bei Retouren oder Pfand-Rückgaben vorkommen, können Sie wie folgt buchen:

1. Rufen Sie den Artikel oder Preis wie gewohnt auf.

2 9 5



2. Drücken Sie nun zunächst die Minus-Taste, um die aktuelle Transaktion zu negieren. In der Anzeige erscheint das Symbol [NEG] welches anzeigt, dass der aktuelle Vorgang als Subtraktion ausgeführt wird

Schließen Sie die Transaktion wie gewohnt durch drücken der Verkäufer-Taste ab

1.5.4 Arbeiten mit Tara

1.5.4.1 Tara anwenden (Verkaufsverpackung abziehen)

Um, wie vom Gesetzgeber gefordert, die Gewichte der Umverpackung von der Preisermittlung auszunehmen verfügt die Waage über eine Tara-Funktion.

Bei Verwendung der Tara-Funktion wird nur das Nettogewicht für die Preisermittlung verwendet. Das abgezogene Taragewicht wird dabei von der Waage in einer separaten Anzeige dem Kunden angezeigt, und je nach Konfiguration durch den Kundendienst auch auf dem Bon mit ausgedruckt.



- Das Taragewicht darf aus eich-rechtlichen Gründen bei Mehrbereichswaagen den ersten Gewichtsbereich nicht übersteigen

- sollte ein vorgegebener Tara-Gewichtswert nicht einem vielfachen der kleinsten Teilung einer Waage entsprechen, wird automatisch der nächsthöhere zulässige Wert verwendet

- Die Tara-Funktion ist in der Regel gedacht zum Abziehen der Verkaufsverpackungen. Permanente gleiche Abzüge, wie sie z.B. bei der Verwendung von Waagschalen vorkommen, sollten möglichst über die Null-Stellung beim Einschalten der Waage erfolgen. (siehe: [Ein- Ausschalten der Waage](#) und [Nullnachführung](#))

1.5.4.1.1 unbekannte Tara (Automatische Tara) & Stapeltara

Wenn das Gewicht der Verkaufsverpackung nicht bekannt ist gehen Sie wie folgt vor:



1. Legen Sie die Verkaufsverpackung auf die Wägeplattform
2. Durch Drücken der Tara-Taste wird das Gewicht der Verkaufsverpackung in den Taraspeicher übernommen. Die Tara-Anzeige zeigt das Gewicht der Verpackung, in der Gewichtsanzeige erscheint das Nettogewicht (0,000kg)

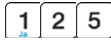
3. Befüllen Sie die Verkaufsverpackung. In der Gewichts-Anzeige wird das aktuelle Nettogewicht angezeigt und für die Preisberechnung verwendet.



Bei Bedarf können Sie diesen Vorgang mehrfach bis zur Tara-Höchstgrenze wiederholen (Stapeltara).

Bei bereits gesetzter Tara (Stapel-Tara) muss ein neuer Tara-Wert höher sein als der vorhergehende. Eine Verringerung der Tara-Werte ist gemäß Eichgesetz nicht erlaubt.

1.5.4.1.2 manuelle Tara (Handtara)



Wenn das Gewicht der Verkaufsverpackung bekannt ist gehen Sie wie folgt vor:

Entlasten Sie die Plattform. Die Funktion Hand-Tara ist nur bei leerer Plattform verfügbar.

1. Geben sie das Gewicht der Verpackung über die numerische Tastatur ein

2. Durch Drücken der Tara-Taste wird das Gewicht der Verkaufsverpackung in den Taraspeicher übernommen. Die Tara-Anzeige zeigt das Gewicht der Verpackung, in der Gewichtsanzeige erscheint das Taragewicht als negatives Gewicht.

3. Befüllen Sie die Verkaufsverpackung. In der Gewichtsanzeige wird das aktuelle Nettogewicht angezeigt und für die Preisberechnung verwendet.

Zum Überprüfen können Sie jetzt die leere Verpackung auf die Plattform legen. Das in der Anzeige angezeigte Nettogewicht sollte 0,000kg sein. Falls es abweicht (z.B. durch Gewichtstoleranzen der Verpackungen) darf es nur negativ sein.

Unter Umständen haben Verkaufsverpackungen produktionsbedingte unterschiedliche Gewichte. Verwenden Sie dann nur das höchste ermittelte Gewicht.

Falls der eingegebene Tara-Wert nicht einem Vielfachen der jeweiligen Anzeigauflösung entspricht, wird der Wert von der Waage automatisch auf den nächsten zulässigen Wert aufgerundet.

1.5.4.1.3 PLU-Tara (fest hinterlegt)



Wenn beim Verkauf immer Verpackungen mit dem gleichen Gewicht verwendet werden kann der Tarawert auch fest bei einer PLU hinterlegt werden. Dieser wird dann automatisch beim Aufruf des Artikels mit übernommen. Er kann in dem Fall nicht mehr vergessen werden.

Siehe dazu die Artikelparameter-Programmierung: [Vortara](#)

1. Rufen Sie den Artikel wie gewohnt auf. Eine in der Artikeldatenbank hinterlegte Vortara wird automatisch aktiviert

2. Befüllen Sie die Verkaufsverpackung. In der Gewichtsanzeige wird das aktuelle Nettogewicht angezeigt und für die Preisberechnung verwendet.

1.5.4.1.4 entfernen der Tarierung



Eine gesetzte Tara können Sie wie folgt entfernen:

1. Entfernen Sie alle Waren und Verpackungen von der Plattform, so dass die Waage die Null-Stellung hat.

2. Durch Drücken der Tara-Taste in Null-Stellung wird die Tara-Funktion deaktiviert. Das Symbol "NET" aus der Anzeige erlischt.



Sollte sich die Waage nach entfernen aller Lasten nicht in der Nullstellung befinden, ist es nicht erlaubt die Tara-Funktion mit der Tara-Taste zu deaktivieren. In dem Fall können Sie die Tara durch Ausschalten und wieder Einschalten der Waage entfernen.

1.5.5 Zwischensumme und Bondruck

1.5.5.1 Zwischensumme

Zum Anzeigen der aktuellen Zwischensumme öffnen Sie den aktuellen Verkäuferbon in den Zwischensummen-Modus



Die Verkäufer-Taste drücken.

Der Bon des jeweiligen Verkäufers ist nun im Zwischensummen-Modus geöffnet. In der Anzeige erscheint nun: Verkäufernummer, Posten-Anzahl und die aktuelle Zwischensumme



Um nun weitere Positionen zu erfassen können Sie mit der Clear-Taste zurück in den Bedien-Modus wechseln.

1.5.5.1.1 Verkäufe überprüfen oder Stornieren (Blättern im Bon)

Sie können vor dem Ausdruck in einen Verkäufer-Bonspeicher die einzelnen Positionen durchblättern und bei Bedarf Positionen stornieren.

1. Wechseln Sie in den Zwischensumme-Modus des Verkäufers

2. Blättern Sie durch die einzelnen Positionen mit den Vorwärts- und Rückwärts-Tasten. In der Anzeige erscheint jeweils neben der Verkäufer-Nummer die jeweilige Posten-Nummer, die PLU-Nummer und der Posten-Betrag.

3. Um den aktuell angezeigten Posten zu stornieren betätigen Sie Storno-Taste. Die jeweilige Position wird dann als storniert markiert.

3a. Eine bereits als Storniert markierte Position kann durch erneutes betätigen der Storno-Taste wieder aktiviert werden.

Zur Rückkehr in den Zwischensumme-Modus die Clear-Taste drücken.

Um in den Bedienmodus zurückzukehren erneut die Clear-Taste drücken



1.5.5.1.2 Summe Totalrabatt

Einen Summen-Rabatt auf alle Verkäufe können Sie wie folgt gewähren:

1. Wechseln Sie in den Zwischensumme-Modus des Verkäufers

2. Geben Sie den Rabatt-Satz über die numerische Tastatur ein und buchen Sie den Rabatt durch Drücken der Rabatt-Taste





Beachten Sie das die Rabatt-Funktion in der Konfiguration freigegeben sein muss. Siehe: [Rabatte erlauben](#)

1.5.5.2 Bon Abschluss



Der Abschluss eines Bon erfolgt aus dem Zwischensumme-Modus

Falls noch nicht geschehen wechseln Sie durch Drücken der Verkäufertaste in den Zwischensumme-Modus.

In der Anzeige erscheint nun: Verkäufersnummer, Posten-Anzahl und der aktuelle Zwischensummen-Betrag



Zum Abschließen und Ausdrucken des Bons die Summen-Taste drücken.

1.5.5.2.1 Wechselgeldberechnung



Der Abschluss eines Bon erfolgt aus dem Zwischensumme-Modus

1. Falls noch nicht geschehen wechseln Sie durch Drücken der Verkäufertaste in den Zwischensumme-Modus.

-> In der Anzeige erscheint nun: Verkäufersnummer, Posten-Anzahl und der aktuelle Zwischensummen-Betrag



2. Den Zahlbetrag über die numerische Tastatur eingeben (z.B. 10,00 EUR)



Zum Abschließen und Ausdrucken des Bons die Summen-Taste drücken.

Der Wechselgeldbetrag wird kurz eingeblendet und auf dem Bon mit ausgedruckt

1.5.5.2.2 TALON Bon ausdrucken



Falls noch nicht geschehen wechseln Sie durch Drücken der Verkäufertaste in den Zwischensumme-Modus.

In der Anzeige erscheint nun: Verkäufersnummer, Posten-Anzahl und der aktuelle Zwischensummen-Betrag



Zum Abschließen und Ausdrucken des Bons die Summen-Taste drücken.

In der Anzeige erscheint nun die Frage ob ein Talon-Bon gedruckt werden soll.



Um den Talon-Bon zu drucken bestätigen Sie die Frage mit erneutem Drücken der Summen-Taste.



Um **ohne Ausdruck** in den Bedienmodus zurückzukehren drücken Sie die Clear-Taste.



Die Talon-Funktion (Doppeldruck) muss in der Konfiguration aktiviert werden.

Siehe dazu: [Doppeldruck \(Talon\) aktivieren](#)

1.5.5.2.3 Bon Kopie drucken



Ausdrucken einer Bon-Kopie:
Drücken Sie die Kopie-Taste.

Vom letzten Bon wird eine Kopie gedruckt.

1.5.6 Selbstpflücker ("Erdbeer-Funktion")

1.5.6.1 TARA-Bon drucken (Selbstpflücker)

Das Aktuelle Behältergewicht kann für die Selbstpflücker-Funktion wie folgt ausgedruckt werden:



1. Legen Sie den Sammelkorb auf die Wägeplattform

2. Aktivieren Sie die Shift-Funktion gefolgt von der jeweiligen Verkäufertaste

Geben Sie den ausgedruckten Gewichtswert dem Kunden zusammen mit dem Korb mit. Wenn er mit dem voll gepflückten Korb wieder zum Wiegen kommt geben Sie den Wert vom Bon als [Handtara](#) über die Tastatur ein.

Der Verkäufer wird auf dem Tara-Bon mit abgedruckt. So bleibt es nachvollziehbar, welcher Mitarbeiter den Tara-Bon erstellt hat.

1.5.6.2 Behältergewicht eingeben

Eingeben des Behältergewichtes wie unter [Manuelle Tara \(Hand-Tara\)](#) beschrieben

1.6 Berichte und Listen

bEr iCH



Die Waage verfügt über zahlreiche Berichtsmöglichkeiten zur Umsatzanalyse.

Zum Ausdrucken der Berichte rufen Sie den Konfigurations-Modus auf und wechseln mit den Vor- oder Zurück-Tasten durch das Berichter-Menü.

Rufen Sie den Konfigurations-Modus auf und wechseln mit den Vor- oder Zurück-Tasten durch das Verkäufer-Menü.

In der mittleren Zeile wird als Menüname "**bEr iCH**" angezeigt.

Mit der Enter-Taste rufen Sie das Verkäufer-Untermenü auf

im Menü vorhandene Unterpunkte



Zum Wechseln zwischen den Menü-Einträgen verwenden Sie die Vor- und Zurück-Tasten. Dabei stehen folgende Bereichsmenüs zur Auswahl:

L I S T E Ausdruck einer Artikel-Detail Liste

PLU Artikel-Umsatz (Umsatz je PLU)

bEd iE Verkäufer Umsatzberichte

GRUPP Warengruppen Umsatzbericht

M W S T Mehrwertsteuer Bericht

StU Frequenzbericht (Umsätze nach Stunden)

LEHTE Kopf- & Fuss-Zeilen

M W S T Mehrwertsteuer-Tabelle

LOG Logbuch Bericht (Option)

H-bErX Bericht (Zwischenbericht)

Z-RBZ Abschlussbericht (mit Löschung)

1.6.1 Artikel-Liste ausdrucken

L I S T E



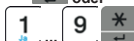
Druckt eine Liste aller gespeicherten Artikel

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **bEr iCH** Menü zum Parameter **L I S T E**

Starten Sie den Ausdruck mit der Enter-Taste

1.6.2 Artikelumsatz Bericht

PLU



Druckt die Verkaufsstatistik des angegebenen Artikel-Bereiches

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **bEr iCH** Menü zum Parameter **PLU**

Drücken Sie die Enter-Taste zum Aufrufen

Von: Start-Artikel des Ausdrucks

Bis: End-Artikel des Ausdrucks



1.6.3 Verkäufer Bericht

bEd iEn



Druckt die Verkäufer-Statistiken

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **bEr iCH** Menü zum Parameter **bEd iEn**

Starten Sie den Ausdruck mit der Enter-Taste

Nur Verkäufer mit Umsätzen werden ausgedruckt.
Verkäufer ohne Umsatz werden übersprungen

1.6.4 Warengruppen Bericht

gRUPPE



Druckt ein Liste aller Warengruppen-Umsätze

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **bEr iCH** Menü zum Parameter **gRUPPE**

Starten Sie den Ausdruck mit der Enter-Taste

Nur Verkäufer mit Umsätzen werden ausgedruckt.
Verkäufer ohne Umsatz werden übersprungen

1.6.5 Mehrwertsteuer Bericht

m:St



Druckt Aufstellung der Umsätze nach Mehrwertsteuer-Schlüsseln

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **bEr iCH** Menü zum Parameter **m:St**

Starten Sie den Ausdruck mit der Enter-Taste

1.6.6 Stundenumsatz Bericht (Frequenz)

StUndE



Druckt die Auswertung der Umsätze nach Stunden.

Dies kann bei der Personal Ressourcen-Planung hilfreich sein.

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **bEr iCH** Menü zum Parameter **StUndE**

Starten Sie den Ausdruck mit der Enter-Taste

1.6.7 Gesamtumsatz Bericht

H-bEr i



Druckt den Gesamtumsatz (Zwischensumme) ohne Löschen

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **bEr iCH** Menü zum Parameter **H-bEr i**

Starten Sie den Ausdruck mit der Enter-Taste

1.6.8 Transaktions-Logbuch (detail)

Lo9

Druckt das Transaktions-Journal



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **bEr iCH** Menü zum Parameter **Lo9**



Starten Sie den Ausdruck mit der Enter-Taste

1.6.9 Lösch-Bericht (Z-Abschluss)

Z-Ab5C

Druckt den Tagesbericht mit Löschen.



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **bEr iCH** Menü zum Parameter **Z-Ab5C**



Starten Sie den Ausdruck mit der Enter-Taste

Die Waage fragt ob Sie sicher sind, dass der Löschericht mit Löschung ausgeführt werden soll.

- Bestätigen Sie mit der Enter-Taste, oder
- zum Abbrechen die Escape-Taste betätigen



Hinweis:

Es stehen zwei Berichts-Versionen zur Auswahl:

1. Kompaktversion nur mit dem Gesamtumsatz
2. Ausführliche Version mit allen Unterberichten.

Die entsprechende Auswahl erfolgt in den Bonooptionen: [Berichtstyp konfigurieren](#)

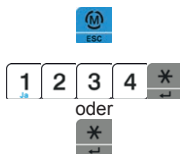
2 Programmierung

2.1 Konfigurations-Modus aufrufen

Zum Konfigurieren und Programmieren der Waage ist es erforderlich aus dem Bedien-Modus in den Konfigurations-Modus zu wechseln.



Vorbereitung: Prüfen Sie das keine offenen Bons vorhanden sind. Sollte oberhalb des Summen-Symbols ein kleiner Indikator angezeigt werden, müssen zunächst die offenen Bons ausgedruckt werden. Rufen Sie im Bedarfsfall jeden Verkäufer auf und drucken Sie die Bons mit der Summen-Taste, bis der Indikator nicht mehr angezeigt wird.



1. Halten Sie die Menü-Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt. Die Waage fordert Sie nun mit der Meldung "**inPuT PASS**" zur Eingabe Ihrer PIN auf.

2. Geben Sie die PIN gefolgt von der Enter-Taste ein.

Sollten Sie keine PIN vergeben haben bestätigen Sie die PIN-Abfrage einfach direkt mit der Enter-Taste. Daraufhin wechselt die Waage in den Konfigurations-Modus.

Nach Aufruf des Konfigurations-Modus befinden Sie sich im Hauptmenü - dieses wird durch [**HAUPT**] in der oberen Zeile angezeigt. In der mittleren Zeile wird nun die mögliche Option angezeigt, in diesem Fall das Menü zur PLU-Programmierung [**PLU**]



Zum Wechseln zwischen den Menü-Einträgen verwenden Sie die Vor- und Zurück-Tasten. Dabei stehen folgende Bereichsmenüs zur Auswahl:

PLU Artikel-Programmierung
bEr Berichtswesen
E inSt Einstellungen 1
E inSt Einstellungen 2
oPt Optionen
bEd Verkaufs- & Verkäufer-Einstellungen
tEHt Kopf- & Fuss-Zeilen
WSt Mehrwertsteuer-Tabelle
tEST System-Testfunktionen
GrUP Warengruppen-Tabelle
FLoAR Durchbedienung (Option)
PARA System-Parameter (Service-Menü)

Um einen Menüeintrag aufzurufen verwenden Sie die Enter-Taste.

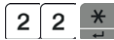


Um den Konfigurations-Modus wieder zu verlassen drücken Sie bitte die ESC-Taste. (Je nach Menü-Tiefe bei Bedarf auch mehrmals)

2.2 Artikelprogrammierung (PLU)



Rufen Sie den Konfigurations-Modus auf und wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten zum PLU-Menü.
In der unteren Zeile wird die Nummer der nächsten zu ändernden PLU angezeigt.



Um eine andere PLU auszuwählen geben Sie die gewünschte Nummer über die numerische Tastatur ein gefolgt von der Enter-Taste.

Die gewünschte PLU wird aufgerufen und die Eingabe steht auf dem ersten Parameter (**PrE ,5**)



Mit den Vor- oder Zurück-Tasten können Sie nun durch die einzelnen Parameter wandern.



Wenn gewünscht können die Werte der Parameter überschrieben werden. Änderungen werden mit der Enter-Taste übernommen



Mit den Anfang- und Ende-Tasten kann zu einer benachbarten PLU auf denselben Parameter gewechselt werden (Schnellwechsel)



Änderungen müssen **immer** mit der Enter-Taste übernommen werden **bevor** weiter geblättert wird da diese sonst **nicht gespeichert** werden!

2.2.1 Preisänderung

PrE ,5

Der Grundpreis des Artikels *inklusive* Mehrwertsteuer. Bei Gewichtsartikeln der Preis je kg.



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im PLU-Menü zum Parameter [**PrE ,5**]



Geben Sie den gewünschten Verkaufspreis über die numerische Tastatur ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste

2.2.2 Artikel-Code

Code

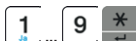
Artikel-Code wird i.d.R nur zur Verknüpfung mit einer angeschlossenen Warenwirtschaft verwendet. Der Code kann im Strichcode verwendet werden und so benötigte Ziffern bereit stellen.

Bei Nichtverwendung empfehlen wir die gleiche Zahl wie die PLU-Nummer zu verwenden.

Bereich: 0 bis 999999



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im PLU-Menü zum Parameter [**Code**]



Geben Sie den gewünschten Artikel-Code über die numerische Tastatur ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste

2.2.3 Warengruppe

GRUPPE



Für statistische Auswertungen besteht die Möglichkeit den Artikel einer Warengruppe zuzuordnen.
Bereich: 0 bis 99

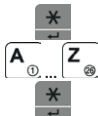
Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im PLU-Menü zum Parameter **[GRUPPE]**

Geben Sie die gewünschten Warengruppen-Nummer über die numerische Tastatur ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste

Informationen zum Anlegen und Ändern von Warengruppen finden Sie hier: [Warengruppen Programmierung](#)

2.2.4 Name

NAME



Zum Artikel kann ein Name hinterlegt werden. Dieser wird beim Aufruf zur Kontrolle in der Anzeige angezeigt und auf dem Bon mit abgedruckt.

Die maximale Länge des Namens beträgt 30 Zeichen.

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im PLU-Menü zum Parameter **[NAME]**

Starten Sie die Text-Eingabe durch Drücken der Enter-Taste

Geben Sie den gewünschten Artikel-Namen ein.
Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

Beachten Sie zum Editieren von Texten die Anleitung und Hinweise im Anhang: [Texte editieren](#)

2.2.5 MwSt

MST



Sie können dem Artikel einen Mehrwertsteuersatz zuordnen. Dadurch verfügt die Waage über die Möglichkeit die Mehrwertsteuer auf dem Bon auszuweisen und einen Mehrwertsteuer Bericht zu erstellen.
Bereich: 1 bis 7

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im PLU-Menü zum Parameter **[MST]**

Geben Sie den gewünschten Steuer-Nummer über die numerische Tastatur ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste

Beachten Sie:

Informationen zum Anlegen und Ändern von Mehrwertsteuer-Sätzen finden Sie hier: [Mehrwertsteuer Programmierung](#)

2.2.6 Typ (Stück)

StUECH



Die Waage kann sowohl gewogene Artikel als auch Stück-Artikel speichern.

Mit diesem Parameter geben Sie an ob der Artikel ein Stückartikel ist.

Bereich:

0 -> (Nein, der Artikel ist gewogen)

1 -> (Ja, der Artikel ist ein Stück-Artikel)

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im PLU-Menü zum Parameter **[StUECH]**

Geben Sie den gewünschten Typ über die numerische Tastatur ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste

2.2.7 Preisüberschreibung (Festpreis)

FESTPr



Geben Sie an ob für den Artikel das Überschreiben des Grundpreises beim Verkauf erlaubt sein soll.

Bereich:

0 -> (Nein, der Preis darf beim Verkauf geändert werden)

1 -> (Ja, der Grundpreis darf beim Verkauf nicht geändert werden)

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im PLU-Menü zum Parameter **[FESTPr]**

Geben Sie die gewünschte Einstellung über die numerische Tastatur ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste

2.2.8 PLU-Strichcode (EAN) aktivieren

drHEAn



Bei entsprechender Konfiguration der Druck-Optionen kann mit jedem Artikel ein Strichcode abgedruckt werden ("Zeilen-Barcode")

Um für diesen Artikel den Abdruck des Zeilen-Strichcodes zu bestimmen verwenden Sie folgende Einstellungen:

Bereich:

0 -> (Nein, für diesen Artikel wird kein Zeilen-Strichcode abgedruckt)

1 -> (Ja, der Zeilen-Strichcode wird gedruckt)

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im PLU-Menü zum Parameter **[drHEAn]**

Geben Sie die gewünschte Einstellung über die numerische Tastatur ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste



Beachten Sie:

1.) Der Ausdruck des Zeilen-Strichcodes muss in der Konfiguration ausdrücklich aktiviert werden ([Strichcode-Ausdruck aktivieren](#))

2.) Ein gültiges Format muss für den Zeilen-Strichcode in den Systemeinstellungen programmiert sein ([Strichcode-Ausdruck](#))

2.2.9 MHD

HALtbar****



Für den Artikel kann ein Mindesthaltbarkeitsdatum in Tagen hinterlegt werden. Dies kann im Einzeldruck (Supermarkt-Modus) mit auf den Bon ausgedruckt werden.

Bereich: 0 bis 999 Tage

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im PLU-Menü zum Parameter [**HALt**bar**]**

Geben Sie die gewünschte Einstellung über die numerische Tastatur ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste

Der Abdruck des Mindesthaltbarkeitsdatums ist nur in den Sonderverkaufs-Modi 3 und 4 möglich. Siehe dazu auch [Verkaufsmodus](#)

2.2.10 Tara (Vortara)

tArE****



Für den Artikel kann das Gewicht der Verkaufsverpackung fest hinterlegt werden wenn dieses immer gleich ist.

Es wird dann beim Aufruf des Artikels automatisch als Tara-Gewicht gesetzt.

Bereich: 0 bis max erster Wägebereich.

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im PLU-Menü zum Parameter [**tAr**E**]**

Geben Sie die gewünschte Einstellung über die numerische Tastatur ein, und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste

Das Tara-Gewicht muss durch die Anzeigeaufösung der Waage teilbar sein, sonst wird automatisch zum nächsten zulässigen Wert aufgerundet.

2.3 Verkäuferprogrammierung



Die Waage verfügt über acht voneinander unabhängige Verkäuferspeicher wobei jedem eine Verkäufertaste zugeordnet ist.

Ferner verfügt Sie über verschiedene Verkaufsmodi (Betriebsarten):
0 -> Mehrverkäufer

1 -> Ein Verkäufer

2 bis 4 -> Einzelbon (diverse verschiedene Formate)

Rufen Sie den Konfigurations-Modus auf und wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten über das Verkäufer-Menü.

In der mittleren Zeile wird als Menü-Name "**bEd ,En**" angezeigt.

Mit der Enter-Taste rufen Sie das Verkäufer-Untermenü auf

2.3.1 Verkaufsmodus

Als Betriebsarten stehen verschiedene Modi zur Verfügung:

- 0: Mehrbediener (Alle Verkäufer können gleichzeitig beliebig Verkäufe (Posten) auf Ihren Verkäuferspeicher buchen)
- 1: Ein Verkäufer (Nur ein Verkäufer kann Buchen. Dabei wird jede Buchungszeile direkt ausgedruckt.)
- 2 bis 4: Einzeldruckformate. Jede Buchung wird als Einzelartikel gedruckt. Es erfolgt keine Aufaddierung auf den Verkäuferspeicher.



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im Bedien-Menü zum Parameter "ModUS"



Geben Sie die gewünschte Einstellung über die numerische Tastatur ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste

2.3.2 Verkäufernamen

Für Jeden Verkäufer kann ein Name hinterlegt werden. Dieser wird auf dem Bon und in den Berichten mit ausgedruckt.



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im Bedien-Menü zum Parameter "nAME x" wobei x die gewünschte Verkäufernnummer darstellt.

Aktivieren Sie die Bearbeitung durch drücken der Enter-Taste



Geben Sie den gewünschten Namen wie unter [PLU Name ändern](#) beschrieben ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

2.4 Bontexte Programmierung

Auf den ausgedruckten Bons können bis zu 6 Kopfzeilen (z.B. für den Firmennamen) und 2 Fußzeilen (z.B. für einen Hinweistext oder die Steuernummer) gedruckt werden.



Rufen Sie den Konfigurations-Modus auf und wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten über das Texte-Menü.

In der mittleren Zeile wird als Menü-Name "**tEHLE**" angezeigt.

Mit der Enter-Taste rufen Sie das Texte-Untermenü auf

2.4.1 Kopfzeilen



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im Bedien-Menü zum Parameter "**HOPF** x" wobei x die gewünschte Textzeilen-Nummer darstellt. (1 bis 6)

Aktivieren Sie die Bearbeitung durch drücken der Enter-Taste



Geben Sie den gewünschten Text wie unter [PLU Name ändern](#) beschrieben ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

2.4.2 Fußzeilen



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im Bedien-Menü zum Parameter "**FUSS** x" wobei x die gewünschte Textzeilen-Nummer darstellt. (1 bis 2)

Aktivieren Sie die Bearbeitung durch drücken der Enter-Taste



Geben Sie den gewünschten Text wie unter [PLU Name ändern](#) beschrieben ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

2.4.3 Schriftformat definieren

Für jede Kopf- und Fußzeile kann die Schriftart bzw. Ausrichtung geändert werden.



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im Bedienmenü zum Parameter "**FHOPF** x" bzw. "**FFUSS** x" wobei x die gewünschte Textzeilen-Nummer darstellt. (1 bis 2)

Der jeweilige Wert wird durch eine dreistellige Zahl dargestellt.
Mit den Zifferntasten kann dieser überschrieben werden, wobei die jeweiligen Ziffern folgende Bedeutung haben:

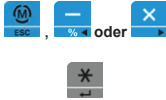


1. Stelle (Links): Schriftart
 1. Normal
 2. Fett
2. Stelle: Schriftgröße
 1. Normal
 2. Breit
 3. Hoch
 4. Breit & Hoch
3. Stelle: Ausrichtung
 1. Linksbündig
 2. Zentriert
 3. Rechtsbündig



Geben Sie die gewünschte Formatierung für die jeweilige Zeile ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

2.5 Mehrwertsteuer Programmierung



Wenn den Artikeln ein Mehrwertsteuersatz zugewiesen wird kann die Waage auf den Bons automatisch die Mehrwertsteuer berechnen und ausweisen. Außerdem erzeugt die Waage unter den Berichten einen Mehrwertsteuer-Umsatzbericht.

Rufen Sie den Konfigurations-Modus auf und wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten über das Mehrwertsteuer-Menü. In der mittleren Zeile wird als Menü-Name "**MwSt**" angezeigt.

Mit der Enter-Taste rufen Sie das Mehrwertsteuer-Untermenü auf.

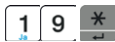


Damit die Mehrwertsteuer berechnet und ausgedruckt wird ist es erforderlich in der Konfiguration unter den Druck-Optionen den Mehrwertsteuer Ausdruck zu aktivieren. Weitere Infos dazu siehe: [Mehrwertsteuer aktivieren](#)

2.5.1 Mehrwertsteuer Anlegen/Ändern



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im MwSt-Menü zum Parameter "**MwSt x**" wobei x die gewünschte Steuersatz-Nummer darstellt.



Geben Sie den gewünschten Steuersatz in Prozent ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste um die Änderung dauerhaft zu speichern

2.6 Warengruppen Programmierung

Jeder Artikel kann einer Warengruppe zugeordnet werden. Dadurch ist es im Berichtswesen möglich Umsätze aufgedgliedert nach Warengruppen anzuzeigen. Dabei ist es möglich jeder Warengruppe einen Namen zu geben der in den Berichten mit ausgedruckt wird.



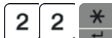
Rufen Sie den Konfigurations-Modus auf und wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten über das Warengruppen-Menü.

In der mittleren Zeile wird als Menü-Name "**GRUPP**" angezeigt.

In der unteren Zeile wird die Nummer der nächsten zu ändernden Warengruppe angezeigt.

2.6.1 Warengruppe Anlegen/Ändern

Um eine andere Warengruppe auszuwählen geben Sie die gewünschte Nummer über die numerische Tastatur gefolgt von der Enter-Taste ein (Bereich: 1 bis 99).



Der Name der Warengruppe wird angezeigt.



Um den Namen zu bearbeiten öffnen Sie die Änderung durch betätigen der Enter-Taste.



Geben Sie den gewünschten Text wie unter [PLU Name ändern](#) beschrieben ein.



Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.



Mit den Anfang- und Ende-Tasten wechseln Sie direkt zur benachbarten Warengruppe



Bevor Sie zur nächsten Gruppe blättern nicht vergessen die Enter-Taste zu drücken, da sonst wird die Eingabe nicht übernommen wird!

3 Konfigurationsanleitung



Änderungen müssen **immer** mit der Enter-Taste übernommen werden **bevor** weiter geblättert wird, da diese sonst **nicht gespeichert** werden!

3.1 Systemeinstellungen (Ein-1)

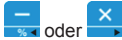


Zum Bearbeiten der Systemeinstellungen rufen Sie den Konfigurations-Modus auf und wechseln mit den Vor- oder Zurück-Tasten über das Einstellungen-1-Menü.

In der mittleren Zeile wird als Menü-Name "**E inst 1**" angezeigt.

Mit der Enter-Taste rufen Sie das Untermenü auf

im Menü vorhandene Unterpunkte



Zum Wechseln zwischen den Menü-Einträgen verwenden Sie die Vor- und Zurück-Tasten. Dabei stehen folgende Bereichsmenüs zur Auswahl:

bAUD Übertragungsgeschwindigkeit Waagenschnittstelle COM1 (zur Verbindung mit PC/Peripherie)

bAUD Übertragungsgeschwindigkeit Waagenschnittstelle COM2 (zur Verbindung mit PC/Peripherie)

rAbAt Standartrabatt hinterlegen

EA_n _zZeilen-Strichcode Format

EA_n _SSummen-Strichcode Format

SchUt Schaltzeit Schubladenanschluss

drH _PDrucker-Kontrast (Brennstärke)

!AEH _rWährungszeichen

!AAR _rWaagen-Nummer

Schr **Schrifttyp**

SP **HE** Schnelltasten Programmieren

3.1.1 Datenschnittstelle (Baud 1 & Baud 2)

Die Übertragungsgeschwindigkeit der Datenschnittstelle.

Mögliche Einstellungen:

1. 115.200 (Standard)
2. 57.600
3. 38.400
4. 19.200
5. 9.600

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **E inst 1** Menü zum Parameter:

bAUD 1 -> Für die erste Schnittstelle

bAUD 2 -> für die sekundäre Schnittstelle

bAUD 1



Ändern Sie bei Bedarf auf die benötigte Geschwindigkeit über die numerische Tastatur und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.



Die Übertragungsgeschwindigkeit sollte nur im Bedarfsfall vom technischen Service geändert werden. Die Einstellung in der PC-Software muss auf jeden Fall identisch sein.

Die Änderung in der Waage wird erst nach dem nächsten Neustart der Waage wirksam!

3.1.2 Festrabatt

rAbAtt



Der hier hinterlegte Rabattsatz wird von der Waage automatisch in den Rabattfunktionen verwendet. Dadurch ist eine Manipulation von nicht autorisierten Bedienern durch zu hohe gewährte Rabatte nicht mehr möglich

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **E inSt I** Menü zum Parameter **rAbAtt**

Geben sie den gewünschten Festrabattsatz in Prozent über die numerische Tastatur ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

Geben Sie 0 an wenn Sie freie Rabatte erlauben möchten.

Zur Verwendung der Rabatte (Frei oder Fest) ist es erforderlich diese auch in den Bonoptionen zu erlauben (siehe [Rabatt erlauben](#))

3.1.3 Strichcode-Ausdruck

Die Waage kann auf dem Bon für jeden Artikel unmittelbar beim Artikel einen **Zeilenstrichcode** mit Details zur jeweiligen Position drucken.

Außerdem kann am Ende eines Bons ein Summenstrichcode mit Informationen über das Total des Bons gedruckt werden.

3.1.3.1 Zeilenstrichcode

EA n ZE



Hinterlegen des Druckformates für den Zeilenstrichcode

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **E inSt I** Menü zum Parameter **EA n ZE**

Um den Aufbau des Strichcodes zu ändern betätigen Sie die Enter-Taste um in Text-Bearbeitungsmodus zu gelangen.

Bearbeiten Sie das Format mit den entsprechenden Variablen gemäß der Variablentabelle und Anleitung im Anhang: [Strichcode Formatierung](#)

Übernehmen Sie Ihre Änderungen mit der Enter-Taste

Beachten Sie:

1.) Der Ausdruck des Zeilenstrichcodes muss in der Konfiguration ausdrücklich aktiviert werden. Siehe: [Strichcode-Ausdruck aktivieren](#)

2.) Der Ausdruck muss in der jeweiligen PLU aktiviert sein. Siehe [PLU-Strichcode \(EAN\) aktivieren](#)

3.1.3.2 Summenstrichcode

EA n SU



Hinterlegen des Druckformates für den Summen Strichcode

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **E inSt I** Menü zum Parameter **EA n SU**

Um den Aufbau des Strichcodes zu ändern betätigen Sie die Enter-Taste um in Text-Bearbeitungsmodus zu gelangen.



Bearbeiten Sie das Format mit den entsprechenden Variablen gemäß der Variablen-Tabelle und Anleitung im Anhang: [Strichcode-Formatierung](#)

Übernehmen Sie Ihre Änderungen mit der Enter-Taste

Beachten Sie:

Der Ausdruck des Summen-Strichcodes muss in der Konfiguration ausdrücklich aktiviert werden. Siehe: [Strichcode-Ausdruck aktivieren](#)

3.1.4 Kassenschublade

SCHUBL



Die Impulsdauer für den Kassenschubladenanschluss kann hier bei Bedarf geändert werden.

Eine Änderung sollte ausdrücklich nur im Bedarfsfall vom technischen Kundendienst durchgeführt werden.

Werkseinstellung: 50ms

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **E inst I** Menü zum Parameter **SCHUBL**

Geben sie die gewünschte Impulsdauer in ms ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

3.1.5 Druckerkontrast

drH Ho



Die Brennstärke für den Bondrucker kann hier bei Bedarf geändert werden.

Eine Änderung sollte ausdrücklich nur im Bedarfsfall vom technischen Kundendienst durchgeführt werden und kann Auswirkungen auf die Lebensdauer des Druckkopfes haben.

Werkseinstellung: 3

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **E inst I** Menü zum Parameter **drH Ho**

Geben sie den gewünschte Impulsdauer in ms ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

3.1.6 Währung

!REH-U



Das auf dem Bon-Ausdruck verwendete Währungssymbol kann bei Bedarf geändert werden.

Werkseinstellung ist € (ASCII-Code:128)

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **E inst I** Menü zum Parameter **!REH-U**

Betätigen Sie die Enter-Taste um in den Text-Editiermodus zu wechseln

Geben Sie das gewünschte Währungskürzel ein (max. 3 Stellen). Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste



Beachten Sie:

Beachten Sie zum Editieren von Texten die Anleitung und Hinweise im Anhang: [Texte editieren](#)

3.1.7 Gerätenummer

GERÄTE

Reserviert für Zukünftige Verwendung

3.1.8 Zeichensatz (Drucker)

SCHRIFT

Der vom Drucker Verwendete Schriftart kann geändert werden
Werkseinstellung: 1



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **EINST** Menü zum Parameter "**SCHRIFT**"



Geben Sie die Nummer der gewünschten Schriftart an:

1. Business
2. Elegant

3.2 Erweiterte Einstellungen (Ein-2)

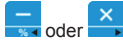


Zum Bearbeiten der erweiterten Einstellungen rufen Sie den Konfigurations-Modus auf und wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten über das Einstellungen-2-Menü.

In der mittleren Zeile wird als Menü-Name "E inst 2" angezeigt.

Mit der Enter-Taste rufen Sie das Untermenü auf

im Menü vorhandene Unterpunkte



Zum Wechseln zwischen den Menü-Einträgen verwenden Sie die Vor- und Zurück-Tasten. Dabei stehen folgende Bereichsmenüs zur Auswahl:

DATEU Datum

ZE it Uhrzeit

P in Menü-Pin

PLU LPLU Löschen

!ERH Werkseinstellung (Waagenkonfiguration zurücksetzen)

LI ZER Lizenzfunktionen (für zukünftige Verwendung)

3.2.1 Datum

DATEU

Das für den Bondruck und für Berichte verwendete Systemdatum können Sie wie folgt ändern:



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **E inst 2** Menü zum Parameter **DATEU**



Geben Sie das gewünschte neue Datum über die numerische Tastatur im Format **TTMMJJ** ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.



Im Beispiel: 31. März 2012

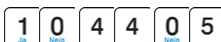
3.2.2 Uhrzeit

ZE it

Die für den Bondruck und für Berichte verwendete Systemzeit.



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **E inst 2** Menü zum Parameter **ZE it**



Geben Sie die gewünschte Uhrzeit im Format **HHMMSS** über die numerische Tastatur ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.



Im Beispiel: 10:44:05 Uhr

3.2.3 Passwort (PIN)

PI n



oder



Der Zugang zum Menübereich kann über ein Passwort (PIN) vor unberechtigtem Zugriff geschützt werden. Um die PIN zu ändern gehen Sie wie folgt vor:

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **EINST** Menü zum Parameter **PI n**

Geben Sie die gewünschte PIN (max. 6 Ziffern) über die numerische Tastatur ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

Geben Sie 0 an wenn Sie keine PIN-Abfrage verwenden möchten. Sie können dann beim Zugang zum Konfigurations-Modus die PIN-Abfrage direkt mit der Enter-Taste überspringen

Verwenden Sie diese Funktion mit Bedacht!

Wenn Sie eine PIN vergeben stellen Sie sicher das die PIN nicht vergessen wird. Ein Zugang ohne PIN ist auch für den Technischen Service nicht möglich.

Sollte die PIN vergessen oder Verloren sein ist die Rücksetzung aus Sicherheitsgründen nur durch den Autorisierten Kundendienst unter Verletzung der Eichung möglich. Dies ist mit Kosten für eine Nacheichung und den Serviceeinsatz verbunden!

3.2.4 RAM-Löschung (ALLES löschen)

PLU Lo



oder



Zum Löschen aller Stammdaten (Artikel, Warengruppen, Verkäufer, etc) und Umsatzberichte.

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **EINST** Menü zum Parameter **PLU Lo**

Durch Drücken der Enter-Taste wird die Löschung gestartet

3.2.5 Werkseinstellung (ohne Stammdaten)

!ErH-E



oder



Rücksetzen der Konfiguration auf die Werkseinstellung

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **EINST** Menü zum Parameter **!ErH-E**

Durch Drücken der Enter-Taste wird die Löschung gestartet

3.3 Systemoptionen (Ausdruck konfigurieren)

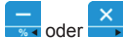


Zum Bearbeiten der erweiterten Einstellungen rufen Sie den Konfigurations-Modus auf und wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten über das Einstellungen-2 Menü.

In der mittleren Zeile wird als Menü-Name "**oPte r-**" angezeigt.

Mit der Enter-Taste rufen Sie das Untermenü auf

im Menü vorhandene Unterpunkte



Zum Wechseln zwischen den Menü-Einträgen verwenden Sie die Vor- und Zurück-Tasten. Dabei stehen folgende Bereichsmenüs zur Auswahl:

doPPE Doppeldruck (TALON) aktivieren

LoSo Grafik-Logo aktivieren

ERn Zeilen-Strichcode aktivieren

ERn Summen-Strichcode aktivieren

!Ech Wechselgeld-Pflicht

rAbAt Rabatte erlauben

drco Artikelcode auf Ausdruck aktivieren

ALLE Berichte konfigurieren

dr,1 Mehrwertsteuer aktivieren

Licht Anzeigenbeleuchtung konfigurieren

PLUF PLU dauerhaft aufgerufen lassen

3.3.1 Doppeldruck (TALON) aktivieren

doPPEL

Die Waage kann automatisch nach Ausdruck eines Bon einen Doppeldruck drucken.



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **oPte r-** Menü zum Parameter **doPPEL**



Wählen Sie mit den Ja- oder Nein-Tasten ob der Doppeldruck aktiviert werden soll.

Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

3.3.2 Grafik-Logo aktivieren

LoSo

Der Kundendienst kann ein grafisches Logo in Ihre Waage programmieren, welches auf dem Kopf der Kassenbons bzw. der Umsatzberichte mit ausgedruckt wird. Aktivieren Sie den Abdruck des Logos im Bonkopf wie folgt:



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **oPte r-** Menü zum Parameter **LoSo**



Wählen Sie mit den Ja- oder Nein-Tasten ob der Logo-Druck aktiviert werden soll.

Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

3.3.3 Strichcode-Ausdruck aktivieren

3.3.3.1 Zeilen-Strichcode

ERn ZE

Aktivieren des Zeilenstrichcodeausdrucks.



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **oPt r-** Menü zum Parameter **ERn ZE**



Wählen Sie mit den Ja- oder Nein-Tasten ob der Zeilenstrichcode aktiviert werden soll.
Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

3.3.3.2 Summen-Strichcode

ERn SU

Aktivieren des Summenstrichcodeausdrucks.



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **oPt r-** Menü zum Parameter **ERn SU**



Wählen Sie mit den Ja- oder Nein-Tasten ob der Summenstrichcode aktiviert werden soll.
Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

3.3.4 Wechselgeldberechnung Pflicht

ZARtEn

Normalerweise kann der Verkäufer im Bonabschluss von Fall zu Fall flexibel entscheiden ob er mit der Wechselgeldberechnung arbeiten möchte.
Bei Bedarf kann die Eingabe des Zahlbetrages auch erzwungen werden.



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **oPt r-** Menü zum Parameter **ZARtEn**



Wählen Sie mit den Ja- oder Nein-Tasten ob die Eingabe des gegebenen Zahlungsbetrages erzwungen werden soll.
Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.



Aktivieren Sie diese Funktion mit Bedacht!

Bei aktivierter Eingabepflicht wird der Bon-Abschluss aufwändiger.
Auch ohne die Pflicht zu aktivieren ist es jederzeit möglich bei Bedarf die Wechselgeldberechnung zu verwenden.

3.3.5 Rabatt erlauben

rAbAtt

Freigeben der Rabatt-Funktionen



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **oPt r-** Menü zum Parameter **rAbAtt**



Wählen Sie mit den Ja- oder Nein-Tasten ob die Rabatt-Funktionen erlaubt werden soll und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

3.3.6 Artikelcode-Ausdruck aktivieren

drCod



Der Ausdruck des der PLU zugeordneten Artikel-Codes (z.B. für die Verwendung mit einer externen Warenwirtschaft) auf den Bon wird wie folgt aktiviert

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **oPt r** Menü zum Parameter **drCod**

Wählen Sie mit den Ja- oder Nein-Tasten ob der Code mit abgedruckt werden soll und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

3.3.7 Berichtstyp konfigurieren

ALLEbE



Konfiguriert ob beim Drucken des Z-Umsatzberichtes nur ein kompakter Totalbericht oder automatisch der Gesamtbericht gedruckt werden soll

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **oPt r** Menü zum Parameter **ALLEbE**

Wählen Sie mit den Ja- oder Nein-Tasten ob der umfangreichere Gesamtbericht gedruckt werden soll. Dafür wählen Sie - von rechts nach links - zwischen den folgenden Berichtsarten und geben für jede Berichtsart mit der Ja- bzw. Nein-Taste an ob er gedruckt werden soll.

1. PLU-Bericht
2. Warengruppenbericht
3. Frequenzbericht
4. Verkäuferbericht
5. Mehrwertsteuerbericht

Sollen z.B. bei einem Z-Abschluss automatisch nur der MwSt und der Verkäuferbericht gedruckt werden geben Sie dies wie folgt ein:

000 1 1

Abschließend betätigen Sie zum Speichern die Enter-Taste.

3.3.8 Mehrwertsteuer aktivieren

drHwSt



Berechnung und Druck der Mehrwertsteuer aktivieren

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **oPt r** Menü zum Parameter **drHwSt**

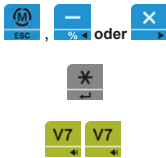
Wählen Sie mit den Ja- oder Nein-Tasten ob die MwSt-Details auf den Bon gedruckt werden sollen und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

3.3.9 Mehrwertsteuer für Handeingaben anlegen

Wenn den Artikeln ein Mehrwertsteuersatz zugewiesen wird, kann die Waage auf den Bons automatisch die Mehrwertsteuer berechnen und ausweisen. Außerdem erzeugt die Waage unter den Berichten einen Mehrwertsteuer-Umsatzbericht.

In der Artikel-Programmierung kann bei jedem Artikel der jeweilige MwSt-Satz hinterlegt werden (siehe Artikelprogrammierung->[MwSt](#))

Zum Hinterlegen der Standard-Sätze für Handeingaben werden die virtuellen Artikel 0 und 1001 geändert. Diese sind normalerweise nicht zugänglich, um ein versehentliches Ändern zu vermeiden. Zum Ändern gehen Sie wie folgt vor:



Wechseln Sie im Konfigurations-Menü in die Artikelprogrammierung, wie in [Artikelprogrammierung \(PLU\)](#) beschrieben. Öffnen Sie zunächst PLU 1 zum Bearbeiten, und wandern Sie bis zum Parameter Mehrwertsteuer.

Wechseln Sie dann mit der Taste "Seite Blättern" zu der virtuellen PLU 0 ("Freier Preis, gewogen") bzw. durch nochmaliges Drücken zu PLU 1001 ("Freier Preis, Stück") und ändern Sie jeweils die hinterlegten Steuerschlüssel.



Damit die Mehrwertsteuer berechnet und ausgedruckt wird, ist es erforderlich in der Konfiguration unter den Druck-Optionen den Mehrwertsteuer Ausdruck zu aktivieren. Weitere Infos dazu siehe: [Mehrwertsteuer aktivieren](#)

3.3.10 Anzeigebeleuchtung abschalten (Energiesparen)

L iCHt



Um Energie und Akkulaufzeit zu sparen kann die Hinterleuchtung der Waagenanzeige als Standard ausgeschaltet werden. Diese muss dann bei Bedarf explizit über die Ein/Aus-Taste zugeschaltet werden

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **oPte** Menü zum Parameter **L iCHt**

Sie können unter folgenden Einstellungen wählen:

0 immer Aus

1 bis Sekunden Automatik.

255 Bei Lastwechsel oder Tastendruck wird die Hinterleuchtung eingeschaltet, nach der eingestellten Anzahl Sekunden automatisch abgeschaltet.



Wählen Sie mit den Ja- oder Nein-Tasten ob die Anzeigen Hinterleuchtung dauerhaft eingeschaltet sein soll und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

Bei Betrieb am Stromnetz ist die Anzeige bei jedem Wert größer 0 dauerhaft eingeschaltet.

Aktivieren Sie diese Funktion bei **Akku-Betrieb** mit Bedacht! Eine aktivierte Hinterleuchtung kann die Akkulaufzeit beträchtlich verringern!



Sollte der Akku-Ladestand unter einen bestimmten Wert fallen wird die Hinterleuchtung automatisch deaktiviert um mehr Reservelaufzeit sicherzustellen. Nach dem Aufladen ist die Funktion automatisch wieder normal.

3.3.11 PLU Festellen (FIX-Plu)

PLUFI H



Wenn überwiegend der gleiche Artikel verkauft werden soll ist es möglich diesen festzustellen. Die Anzeige wird dann nicht automatisch nach jeder Transaktion wieder gelöscht, sondern der zuletzt verkaufte Artikel bzw. Direktpreis bleibt aufgerufen für die nächste Buchung.

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **oPlu i-** Menü zum Parameter **PLUFI H**

Wählen Sie mit den Ja- oder Nein-Tasten ob der zuletzt verkaufte Artikel dauerhaft aktiviert sein soll und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der Enter-Taste.

3.4 Testfunktionen



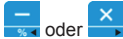
Zur Diagnose stehen für den technischen Service vielfältige Selbsttest-Funktionen zur Verfügung.

Zum Aufrufen der Diagnose-Funktionen rufen Sie den Konfigurations-Modus auf und wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten über das Test-Menü.

In der mittleren Zeile wird als Menü-Name "**tEST**" angezeigt.

Mit der Enter-Taste rufen Sie das Untermenü auf

im Menü vorhandene Unterpunkte



Zum Wechseln zwischen den Menü-Einträgen verwenden Sie die Vor- und Zurück-Tasten. Dabei stehen folgende Bereichsmenüs zur Auswahl:

- AdU** Messwandler Testen
- SPAn** A/D-counts anzeigen
- AnZE** Anzeigentest ausführen
- tAST** Tastatur testen
- SPE ic** Speichertest
- drUck** Druckertest (konfiguration drucken)
- P-drL** Parameter Drucken
- i-r-drL** Menüliste drucken

3.4.1 Messwandler testen

AdU



Zur Anzeige des Rohmesswertes des A/D-Wandlers für die Kraftmessdose.



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **tEST** Menü zum Parameter **AdU**

Starten Sie den Test durch drücken der Enter-Taste



Beenden Sie den Test durch drücken der Enter-Taste oder der Escape-Taste

3.4.2 Spantest

SPAn



Zur Anzeige des Bereichsmesswertes des A/D-Wandlers für die Kraftmessdose bezogen auf die Einschalt-Nullstellung.



Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **tEST** Menü zum Parameter **SPAn**

Starten Sie den Test durch drücken der Enter-Taste



Beenden Sie den Test durch drücken der Enter-Taste oder der Escape-Taste

3.4.3 Anzeige testen



Zum Anzeigen aller Segmente in der Anzeige

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **TEST** Menü zum Parameter **ANZEIG**
Starten Sie den Test durch drücken der Enter-Taste

Nach Fertigstellung wird der Test automatisch beendet.

3.4.4 Tastatur testen



Zum Anzeigen aller Segmente in der Anzeige

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **TEST** Menü zum Parameter **TESTEN**
Starten Sie den Test durch drücken der Enter-Taste

Beliebige Taste

Der Tastencode wird angezeigt



Beenden Sie den Test durch drücken der Escape-Taste

3.4.5 Drucker testen (Konfig drucken)



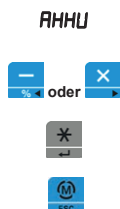
Führt einen Druckertest durch.

Es wird der Zeichensatz sowie diverse Konfigurationsparameter gedruckt.

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **TEST** Menü zum Parameter **DRUCKE**
Starten Sie den Test durch drücken der Enter-Taste

Nach Fertigstellung wird der Test automatisch beendet.

3.4.6 Akku- /Lade-spannung testen



Zeigt den aktuellen Ladezustand des Akku an. Bitte beachten Sie das hierzu das Gerät vorher vom Stromnetz getrennt werden muss, da ansonsten bei aktivierter Ladefunktion immer "100%" angezeigt werden.

Wechseln Sie mit den Vor- oder Zurück-Tasten im **TEST** Menü zum Parameter **AHHL**
Starten Sie den Test durch drücken der Enter-Taste

Beenden Sie den Test durch drücken der Escape-Taste

4 Anhang

4.1 Texte editieren

Zur Textbearbeitung stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:



Buchstaben:

Auf der linken Tastaturseite (Direkttasten) befinden sich die Tasten für Buchstaben. Entfernen Sie den Beschriftungseinschieber, sofern vorhanden, um die Buchstaben sehen zu können.



Die Shift-Taste wechselt zwischen Groß- und Kleinschreibung



Durch Drücken der ASCII-Taste können Sie ein Sonderzeichen über seinen ASCII-Code eingeben. Eine Liste der Sonderzeichen finden Sie im Anhang hier: [ASCII-Tabelle](#)
Zum Beispiel für das "@"-Zeichen verwenden Sie den ASCII-Code 64 gefolgt von der Einfügen-Taste.



Leerzeichen



Entfernt das aktuell ausgewählte Zeichen

4.2 ASCII-Tabelle

33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48
!	"	#	\$	%	&	'	()	*	+	,	-	.	/	0
49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64
1	2	3	4	5	6	7	8	9	:	;	<	=	>	?	@
65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96
Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z	[\]	^	_	`
97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	l	m	n	o	p
113	114	115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128
q	r	s	t	u	v	w	x	y	z	{		}	~	␣	€
129	130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144
␣	'	␣	"	...	†	‡	␣	%	Š	‹	Š	Ť	Ž	Ž	␣
145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160
'	'	"	"	•	–	—	␣	™	š	›	š	ť	ž	ž	
161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176
˘	˘	ł	▣	Å	ı	§	¨	©	Ş	«	¬	-	®	Ž	°
177	178	179	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	192
±		†	'	µ	¶	·		ą	ş	»	Ł	˝	ł	ż	Ŕ
193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	204	205	206	207	208
Á	Â	Ã	Ä	Å	Ĺ	Ć	Ç	Č	É	Ę	Ě	Í	Î	Ď	Ď
209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220	221	222	223	224
Ń	Ň	Ó	Ô	Õ	Ö	×	Ř	Ů	Ú	Ů	Ů	Ý	Ť	ß	ř
225	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237	238	239	240
á	â	ã	ä	å	ı	ć	ç	č	é	ę	ě	í	î	ď	ř
241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253	254	255	
ń	ň	ó	ô	õ	ö	+	ř	ů	ú	ů	ů	ý	ť	·	

4.3 Fehlermeldungen

Meldungen in der Anzeige	Beschreibung / Ursache	Lösungsvorschlag
BATTERY LOW ERROR	Akku-Spannung zu niedrig.	Zum Aufladen mit dem Stromnetz verbinden.
PAPER	Papierende oder Papierstau	Prüfen Sie die Bonrolle; legen Sie diese bei Bedarf neu ein.
-----	Überlastung	Entfernen Sie die Überlast von der Plattform. Um Beschädigungen zu vermeiden stellen Sie sicher das die Plattform nicht über die Höchstlast hinaus belastet wird.
Preis über	Gesamtpreis über dem erlaubten Bereich (max.: 9.999,99 EUR)	Beachten Sie die Maximal-Werte
CAL ERROR	Während des Selbsttests beim Einschalten des Gerätes wurde ein Fehler im eichgeschützten Bereich des Gerätes festgestellt. Ein Warnton wird ausgegeben, die Waage schaltet sich automatisch selbst ab.	Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler oder den technischen Kundendienst
INIT-ERROR	Plattform-Gewicht beim Einschalten des Gerätes außerhalb des vom Eichgesetz vorgegebenen zugelassenen Gewichtsbereichs.	Entfernen Sie alle Lasten von der Wägeplattform
UNSTABLE	Die Plattform ist in Unruhe, sodass keine Nullstellung gefunden werden kann.	Stellen Sie die Waage auf einen stabilen, schwingungsfreien Untergrund. Schützen Sie die Plattform vor Wind und Luftzug (z.B. Ventilatoren oder Klimaanlage)
UNRUHE		Prüfen Sie, dass die Plattform korrekt aufgesetzt ist und sich keine Fremdkörper unter der Plattform befinden. Stellen Sie sicher das keine benachbarten Teile die Plattform berühren.
Meldungen auf den Bon gedruckt	Beschreibung / Ursache	Lösungsvorschlag
Urzeit Stellen	Datum und Uhrzeit überprüfen. Insbesondere nach längerem nicht benutzen könnte der Uhren-/Pufferakku für die interne Echtzeituhr leer sein.	Datum und Uhrzeit stellen. Gerät einige Stunden in Betrieb lassen, sodass sich der interne Uhren-/Pufferakku wieder aufladen kann. Sollte das Problem danach fortbestehen, sollte der technische Kundendienst den internen Uhren-/Pufferakku prüfen/ersetzen.
RAM-Prüfsummenfehler. Daten werden gelöscht. Waage neu starten	Der interne Speichertest hat einen Prüfsummenfehler in den Datenbanken festgestellt. Potentiell betroffene Datenbanken werden gelöscht. Insbesondere nach längerem nicht benutzen könnte der Uhren-/Pufferakku für den Datenspeicher leer sein.	Gelöschte Artikeldaten neu anlegen. Gerät einige Stunden in Betrieb lassen, so das sich der interne Uhren-/Pufferakku wieder aufladen kann. Sollte das Problem danach fortbestehen, sollte der technische Kundendienst den internen Uhren-/Pufferakku prüfen/ersetzen.

4.4 Strichcode Formatierung

Die Barcodes können individuell an die Bedürfnisse Ihres Kassen- oder Datenverarbeitungssystems angepasst werden.

Dabei können sowohl feste Zahlen als auch Variablen, die sich aus dem Vorgang ergeben, verwendet werden.

Es können verschiedene Typ-Codierungen verwendet werden. Im deutschen Einzelhandel am gebräuchlichsten ist der EAN-13. Dieser besteht aus 12 Nutz-Ziffern und einer Prüfziffer, anhand derer das Lesegerät die korrekte Einlesung überprüfen kann.

In der CT-100 kann sowohl bei jeder Transaktion („Zeilen-Barcode“) oder/und am Ende eines Bons über alle Transaktionen („Summen-Barcode“) ein Barcode gedruckt werden. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Variablen an beiden Stellen verfügbar sind! (z.B. kennt die Zeile naturgemäß keine Endsummen, und der Summen-Barcode kann z.B. keine variable PLU-Nummer beinhalten)

Beim EAN-13 ist zu beachten das insgesamt immer 12 Stellen angegeben werden müssen (die 13. ist die Prüfziffer, diese wird von der Waage automatisch erzeugt). Sollte Ihr Code nicht abgedruckt werden, prüfen Sie genau ob Sie wirklich 12 Stellen angegeben haben.

Das Typ-Format wählen:

Vor die eigentlichen Daten ist bei der CT-100 ein Buchstabe gestellt mit welchem das gewünschte Typ-Format ausgewählt wird. Zur Verfügung stehen hierbei:

Buchstabe	gedruckter Code-Typ:
a	EAN-13
b	UPC-A
c	EAN-8
d	CODE128

Konstante Ziffern encodieren:

Ziffern die sich in allen Codes nicht ändern können bei der Waage in den Barcode konstant encodiert werden. Dies kann z.B. ein Erkennungs-Präfix für die Warenwirtschaft sein.

Konstante Ziffern werden einfach direkt an die entsprechende Stelle im Format eingetragen.

Variable Angaben:

Die Waage kann Angaben aus dem aktuellen Vorgang in dem Barcode mit Hilfe von Variablen ausgeben. Der Aufbau ist dabei immer die Angabe der gewünschten Variable gefolgt von einer Ziffer mit der Anzahl der gewünschten Anzahl Zeichen. Sollten nicht alle vorgesehenen Stellen benötigt werden füllt die CT-100 den vorderen Bereich mit „0“ auf.

Zur Verfügung stehen folgende Variablen in den jeweiligen Gültigkeitsbereichen:

Kürzel	Inhalt	Zeile	Summe
W	Gewicht	X	
U	Grundpreis	X	
P	Summe		X
N	PLU-Nummer	X	
B	Bon-Nummer		X
D	Abteilung	X	
C	Verkäufer		X
M	Anzahl Zeilen		X
V	Preis-Kontroll-Ziffer (*)	X	X

*) Die Variable „V“ ist ein Sonderfall. Diese darf per Definition im EAN-13 an 7. Stelle stehen, wenn danach 5-Stellig ein Preis codiert ist. Sie stellt eine besondere Sicherung gegen Fehl-Lesungen dar und wird von einigen Kassensystemen vorausgesetzt. Sie ist immer einstellig, daher wird ihr keine Stellenzahl nachgestellt.

Beispiele

1.) Einzelartikel Barcode: a24W5U5

a	24	W5	U5
EAN-13	„24“ als Konstante	Gewicht, 5-Stellig	Grundpreis, 5-Stellig

2.) Summen-Barcode: a24D4VP5

a	24	B4	V	P5
EAN-13	„24“ als Konstante	Bonnummer, 4-Stellig	Preis-Prüfziffer	Bon-Summe, 5-Stellig

4.5 Entsorgung

■ Altgeräte entsorgen

Elektro-Altgeräte dürfen auf keinen Fall in den Hausmüll. Nach Ablauf des bestimmungsgemäßen Gebrauchs ist das Gerät an den Hersteller oder dessen Händler zum Zwecke des Recyclings und der ordnungsgemäßen Entsorgung zurückzugeben.

Die Firma CAS und deren Händler sind zur Rücknahme dieser nicht mehr betriebenen Altgeräte bereit. Bitte wenden Sie sich in diesen Fällen an Ihren Fachhändler.

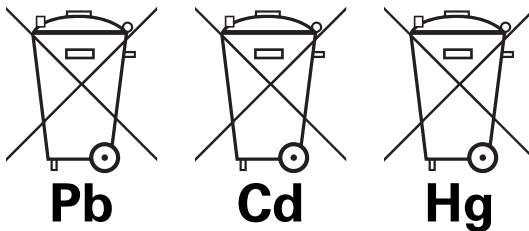
■ Hinweise zur Batterieentsorgung

→ *Nur gültig für Deutschland!*

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien oder mit der Lieferung von Geräten, die Batterien enthalten, sind wir verpflichtet, Endverbraucher auf folgendes hinzuweisen:

- Endverbraucher sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien gesetzlich verpflichtet.
- Batterien können nach Gebrauch in kommunalen Sammelstellen oder im Handel zurückgegeben werden.
- Schadstoffhaltige Batterien sind mit einem Zeichen, bestehend aus einer durchgestrichenen Mülltonne und dem chemischen Symbol (Cd, Hg oder Pb) des für die Einstufung als schadstoffhaltig ausschlaggebenden Schwermetalls versehen.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Batterie nicht in den Hausmüll gegeben werden darf.



- Pb = Batterie enthält mehr als 0,004 Masseprozent Blei
- Cd = Batterie enthält mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium
- Hg = Batterie enthält mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber

Die Rückgabemöglichkeit beschränkt sich auf Batterien der Art, die wir in unserem Sortiment führen oder geführt haben, sowie auf die Menge, deren sich Endverbraucher üblicherweise entledigen.

5. Fiskalmodul

5.1 Hintergrund

Seit dem 1.1.2017 müssen alle Waagen mit Registrierkassenfunktion gemäß des BMF-Schreibens „Aufbewahrung digitaler Unterlagen bei Bargeschäften“ vom 26. November 2010 den „Grundsätze[n] zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff [GoBD]“ entsprechen.

Das bedeutet:

- Alle Daten müssen während der Dauer der Aufbewahrungsfrist (10 Jahre) jederzeit verfügbar, unverzüglich lesbar und maschinell auswertbar sein (§ 147 Abs. 2 Nr. 2 AO)
- Die Daten müssen unveränderbar und vollständig aufbewahrt werden
- Eine Verdichtung (Zusammenfassung) der Daten oder ausschließliche Speicherung der Rechnungssummen ist unzulässig
- Das Aufbewahren ausschließlich in gedruckter Form ist nicht ausreichend
- Die komplette Speicherung aller steuerlich relevanter Daten hat auf einem externen Datenträger zur erfolgen, sollte dies nicht innerhalb des Gerätes möglich sein

5.2 Realisierung

Für CAS-Waagen, die den GoBD-Anforderungen unterliegen, ist eine Fiskalspeicheroption verfügbar – je nach Modell und Ausführung als internes oder externes Modul.



• Fiskalmodul intern mit USB-Speicherstick



• Fiskalmodul extern mit USB-Speicherstick

Das Fiskalspeichermodul sichert alle relevanten Daten auf einen USB-Speicherstick.

Mit Hilfe der Management-Software „libraVISOR“ können diese dem Finanzamt in einem auswertbaren Format zur Verfügung gestellt werden.

5.3 Bedienung

■ Speicherung der Fiskaldaten durch die Waage

In der Waage wird ein elektronisches Fiskal-Journal geführt, dessen Daten regelmäßig auf einen USB-Speicherstick gesichert werden.

- Nach jedem Speichern wird das Fiskal-Journal in der Waage gelöscht
- Zur Sicherstellung einer lückenlosen Aufzeichnung der GoBD-relevanten Daten darf der USB-Stick während des Betriebs nicht aus der Waage entfernt werden
- Befindet sich kein USB-Stick in der Waage oder kann dieser nicht beschrieben werden, meldet die Waage einen Fehler – es kann weiter gebucht, aber kein Bon ausgelöst werden
- Nachdem ein (neuer) USB-Stick eingesetzt wurde, kann ganz normal weiter gearbeitet werden

■ Datenkontrolle und Archivierung

Sichern und überprüfen Sie regelmäßig Ihre Daten mit Hilfe der Management-Software „libraVISOR“ auf Ihren PC – nur so ist eine GoBD-Konformität gegeben

Wir empfehlen dringend:

- täglich die Fiskaldaten vom USB-Stick auf Ihren PC zu sichern
- den USB-Stick jährlich auszutauschen
- einen zweiten USB-Speicherstick als Ersatz zu kaufen, um einen reibungslosen Geschäftsbetrieb im Falle eines Defekts des verwendeten USB-Sticks zu ermöglichen

→ *Datensicherungen liegen im Verantwortungsbereich des Unternehmers. Wir weisen darauf hin, dass wir USB-Speichersticks nicht als geeignete Medien für eine Langzeitarchivierung ansehen*

■ USB-Speicherstick

Zur Vermeidung von Kompatibilitätsproblemen und daraus resultierenden möglichen Datenverlusten, empfehlen wir, ausschließlich USB-Speichersticks aus dem CAS Zubehör-Sortiment zu verwenden.

5.4 libraVISOR



■ Installation von „libraVISOR“

1. Starten Sie ihren Browser
2. Rufen Sie folgende Webseite auf: <http://www.cas-waagen.de/solutions/libravisor>
3. Drücken Sie auf der Webseite „Installieren“
4. Führen Sie die Datei „setup.exe“ aus
5. Folgen Sie den Installationsanweisungen und führen Sie die Installation bis zum Ende aus

■ Daten auf den PC übertragen

Zur Sicherung der auf dem USB-Stick gespeicherten Fiskaldaten benutzen Sie bitte die mitgelieferte Management-Software „libraVISOR“. Das manuelle Kopieren der Daten auf den PC kann zu Problemen und Datenverlusten führen.

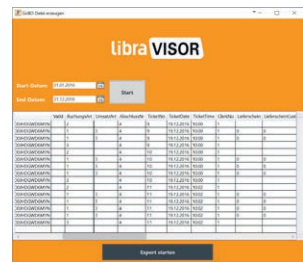
1. Schalten Sie die Waage aus und entnehmen Sie den USB-Stick
2. Stecken Sie den USB-Stick in einen freien USB-Port Ihres PCs
3. Starten Sie das Programm „libraVISOR“
4. Wählen Sie Ihren USB-Stick mit den gespeicherten Fiskaldaten aus
5. Drücken Sie „Daten ins Archiv übernehmen“
6. Die Daten werden jetzt auf dem PC archiviert
7. Nach dem erfolgreichen Import können Sie den USB-Stick am PC auswerfen und wieder in das Fiskalmodul der Waage stecken



■ Datenexport für das Finanzamt

Bevor die Fiskaldaten an das Finanzamt übergeben werden können, müssen diese mit Hilfe der Management-Software „libraVISOR“ in ein lesbares Format exportiert werden.

1. Starten Sie das Programm „libraVISOR“
2. Drücken Sie „GoBD-Datei erzeugen“
3. Legen Sie den gewünschten Exportzeitraum fest
4. Drücken Sie „Export starten“
 - Sie können den Speicherort selbst wählen oder den Standard-Sicherungsordner benutzen
5. Die Daten werden jetzt in den Export-Ordner gespeichert und können dem Finanzamt zur Verfügung gestellt werden



■ Datensicherung durchführen

1. Starten Sie das Programm „libraVISOR“
2. Drücken Sie „Archiv“ und dann „Archiv sichern“
 - Sie können den Speicherort selbst wählen
3. Drücken Sie „OK“
 - Ihre Daten werden jetzt gesichert

■ Wiederherstellen einer Datensicherung

1. Starten Sie das Programm „libraVISOR“
2. Drücken Sie „Archiv“ und dann „Sicherung ins Archiv einspielen“
3. Wählen Sie Ihre Datensicherung aus.
4. Drücken Sie „OK“
 - Ihre Daten werden jetzt wiederhergestellt

→ Für weitere Informationen und Handlungsrichtlinien zum Thema GoBD wenden Sie sich bitte an Ihren Steuerberater

Unsere Produkte unterliegen einer ständigen Weiterentwicklung. Daher können die Angaben abweichen.



www.cas-waagen.de

Ihr CAS Fachhändler

Änderungen auch ohne vorherige Ankündigung und Irrtümer vorbehalten.

DEU 1.26e

DC-60308102